



Grosser Stadtrat

E 10. Nov. 2020

Nr. 54

Stadtrat Schaffhausen
Stadthaus
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, 9. November 2020

Kleine Anfrage

Gleichstellung aller städtischen Angestellten unabhängig vom Anstellungsverhältnis, u.a. in Bezug auf parlamentarische Arbeit

Begründung:

Die städtischen Angestellten im Stundenlohn sind zumeist nach Obligationenrecht angestellt. Während Angestellte, die nach Personalrecht angestellt sind, bei der Ausübung ihrer parlamentarischen Arbeit Unterstützung erhalten, indem sie hierfür 15 Tage pro Jahr einsetzen dürfen, ist für OR-Angestellte ohne GAV keine Unterstützung vorgesehen. Das heisst: Politische Ämter zu bekleiden ist für Menschen im Niedriglohnsektor beinahe unmöglich. Dies mag zurzeit nur wenige Menschen betreffen. Um jedoch dafür zu sorgen, dass unser Parlament zukünftig ein vielfältigeres Abbild unserer Gesellschaft wird, müssen jetzt Steine aus dem Weg geräumt werden, um politisches Engagement für alle zu ermöglichen.

Nicht nur im Hinblick auf die Ausführung eines politischen Amtes sind Arbeitnehmende, welche nach OR angestellt sind, benachteiligt. Sie profitieren beispielsweise auch nicht von den mehr oder weniger regelmässig beschlossenen Lohnentwicklungsmassnahmen der öffentlichen Hand.

Ich bitte darum den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1. Wie viele Personen sind in der Stadt Schaffhausen nach Obligationenrecht und nicht nach Personalrecht angestellt? Um wie viele Stellenprozente handelt es sich dabei total?**
- 2. Ist der Stadtrat bereit, die Ungleichheit im Hinblick auf die Unterstützung bei der Ausführung politischer Arbeit zu beseitigen und Arbeitnehmende, welche nach Obligationenrecht angestellt sind, gleichzustellen?**

Danke für die Beantwortung und liebe Grüsse

Angela Penkov